



www.hkw-tostedt.de



Inside®

Der fast unsichtbare Wäscheschacht

EINBAUANLEITUNG

FÜR HKW WÄSCHEABWURFSCHACHT INSIDE®

www.hkw-tostedt.de

Technische Änderungen vorbehalten

Stand: 2018

Allgemeine Informationen

- Selbststehender Schacht, keine Auflager notwendig
- Schachtelemente werden mittels konischem Stecksystem verbunden
- Einbau möglich in Beton-, Stein-, Trockenbau, Holzbauwände
- **ACHTUNG:** Bearbeitung der Schachtelemente, falls notwendig, sollten **nicht** mit Flex durchgeführt werden, da der Korrosionsschutz beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung eines Blechknappers/Blechnibblers.

Schritt 1

Aussparungen in Rohdecke



Größe des Aussparungsbereichs

Definieren Sie den Bereich, in dem der Wäscheschacht INSIDE® montiert werden soll. Um eine optimale Ausrichtung des HKW Wäscheschacht INSIDE® zu ermöglichen, sollten die folgenden Mindestmaße eingehalten werden:

Z = 160 mm

Y = 700 mm

Schritt 2

Aufbau des Schachtes

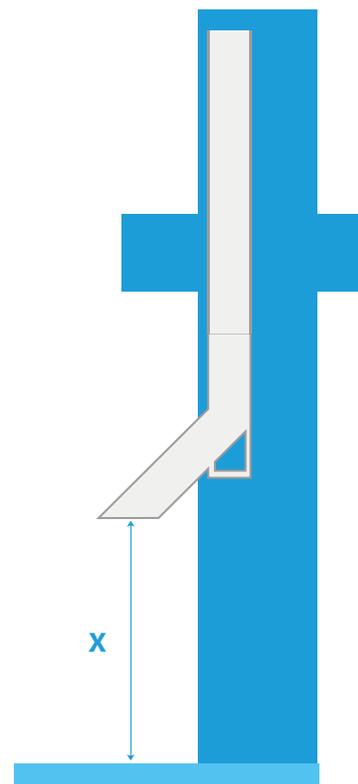
Definieren der gewünschten Auswurfhöhe der Wäsche. Wir empfehlen eine Auswurfhöhe von:

X = 800 - 1400 mm

Positionieren Sie das unterste Schachtelement (Auswurfrutsche oder Wäschedepot) und fixieren Sie dieses mittels der Fixierungsplatten an der Rohwand.

ACHTUNG: Die Höhe des untersten Schachtelement definiert maßgeblich auch die Höhe der Einwurf Türen in den oberen Etagen.

Bauen Sie den Wäscheschacht nun von unten nach oben auf. Die einzelnen Elemente werden mittels vorgesehenen Stecklaschen mit einander verbunden. Die Fixierung erfolgt mittels der Fixierungsplatten an der Rohwand.



Nach abgeschlossenem Aufbau des Wäscheschacht, sowie Fixierung an der Rohwand erfolgt die Verkleidung/Verblendung/Verputzung des Schachts.

Je nach individuellem Wandaufbau wird der Wäscheabwurfschacht nun mittels Putz/OSB-/Gipskartonplatte etc. verkleidet.

Nach Abschluss dieser Arbeiten verbleiben als sichtbare Teile lediglich der Auswurf oder alternativ das Wäschedepot am unteren Ende des Schachts, sowie die Schurrenöffnungen für die Einwurftür.

ACHTUNG: Verwendung des Schachtelements mit eingebauter Einwurftür ist um die Einwurftür eine ausreichend große Schattenfuge zu setzen.

Setzen Sie die Einwurftür in die Schurrenöffnung ein und fixieren Sie diese mittels 4 Stk. Schrauben an den vorgesehenen Löchern im Rahmen der Einwurftür.

TIPP: Bei großem Wandaufbau kann die Verwendung der Schurrenverlängerung (Art.-Nr. 9665) hilfreich sein. Diese ermöglicht auch bei großem Wandaufbau das passgenaue Einsetzen der Einwurftür.

www.hkw-tostedt.de

Jürgen Wagner GmbH | Ziegeleiweg 8a | 21255 Tostedt | Deutschland
Telefon: +49 (0) 4182-75 40 | Fax: +49 (0) 4182-30 17 | E-Mail: info@hkw-tostedt.de